

Protokoll
der 11. Sitzung des Seniorenbeirats 2019-2022
der Marktgemeinde Dießen am Ammersee
am Dienstag, den 16.11.2021, 14 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Teilnehmer:

Seniorenbeirat: Frau Emhofer
 Herr Gebel
 Herr Kube
 Frau Neubarth
 Herr Stelzer
 Herr Dr. Stürwald (Vorsitz)

Rathaus/Gemeinderat: Frau Seniorenreferentin Bagusat

Behindertenbeauftragter: Herr Sibert

Presse: kein Vertreter, da Sitzung coronabedingt nichtöffentlich
 abgehalten wurde.

TOP 1: Feststellungen der termingerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt; die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Abfrage „Sonstiges“

Vorbereitungen für die Neuwahl des Seniorenbeirats im Frühjahr 2022:

Herr Dr. Stürwald fordert die Anwesenden auf, für die Neuwahlen im kommenden Frühjahr Kandidatinnen und Kandidaten für den Seniorenbeirat anzuwerben. Die heutige Sitzung ist die vorletzte der Sitzungsperiode.

Herr Kube merkt an, dass die Defibrillatoren an den Strandbädern St. Alban und Riederau. sehr unauffällig plaziert und als lebensrettende Apparate kaum erkennbar seien. Eventuell Abhilfe durch Aufkleber (rote Kreuze)?

Frau Emhofer regt die Gründung einer Herzsportgruppe in Dießen an. Frau Bagusat bietet an, die dafür notwendigen Voraussetzungen (Räumlichkeiten und ärztliche Betreuung) zu prüfen.

TOP 3: Freigabe des Protokolls der 10. Sitzung vom 5.10.2021

Die Freigabe des per E-Mail versandten Protokolls wird erteilt.

TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden

Gespräch mit Frau Bgm. Perzul folgenden Inhalts:

- Zur Situation am von-Schorn-Weg: Problem ist die darunter verlaufende Kanalisation. Herr Sibert macht darauf aufmerksam, dass sowohl Fußgänger als auch Radfahrer den Weg nutzen, was auf Grund der engen Beschaffenheit häufig zu Konflikten führt. Idee: Beschilderung, aber auch Aufruf zu gegenseitiger Rücksichtnahme.
- Zur Situation in der von-Eichendorff-Str.: Es gab eine Begehung durch Gemeindevertreter und Polizei. Diese lehnt die Aufstellung von Parkverbotsschildern ab mit der Begründung, dass die Eigentumsverhältnisse des betreffenden Streifens noch nicht überall bekannt sind.

Insgesamt zeigte sich der Seniorenbeirat darüber enttäuscht, dass die Realisierung dieser Anträge viel länger dauert, als erhofft.

Top 5: Bericht über die Verkehrsschau am 30.9.2021

An der Verkehrsschau am 30.09.2021 nahmen teil Frau Bgm. Perzul, Frau Lampl (Ordnungsamt), Frau Uebler (Verkehrsreferentin), Herr Sedlmeier (Polizei), je 1 Vertreter des Landratsamts Landsberg und des Straßenbauamtes Weilheim sowie der Vorsitzende des Seniorenbeirates.

Themen waren:

- Querungshilfe bei der Eisenbahnschranke in der Weilheimer Straße:
Eine kurzfristige Lösung ist hier nicht zu erwarten
- Bedarfsampel am Kapellenweg: Frau Bgm. Perzul wird einen Antrag bei den oben genannten Behörden stellen, eine Bedarfsampel probeweise aufzustellen. Durch den eingebauten Zählmechanismus soll geklärt werden, ob sich die Zahl der querenden Fußgänger (vorwiegend Kinder auf dem Weg zum Jugendzentrum und zur Musikschule sowie Senioren auf dem Weg zum See) sich signifikant erhöht.
- Querungshilfe in Obermühlhausen: Abgelehnt
- Verlängerung der 30 km/h-Zone von der Hofmark bis zur Ampel Netto: Abgelehnt
- Querungshilfe in der Herrenstraße.: Herr Dr. Stürwald weist darauf hin, dass der Seniorenbeirat stets eine Querungshilfe, aber keine Ampelregelung angeregt hatte. Die Planungen für eine Generalsanierung der Herrenstraße sollen im kommenden Jahr beginnen. Herr Dr. Stürwald regt an, gemeinsam mit dem Behindertenbeauftragten Herrn Sibert und der Verkehrsreferentin Frau Uebler eine Begehung durchzuführen, um sicherzustellen, dass die Belange der Senioren und behinderten Personen in die Planungen einfließen.

Aus der Sicht des Seniorenbeirates verlief die Verkehrsschau sehr unbefriedigend.

Top 6: Rückblick auf die Veranstaltungen zu den Themen Pflege und Digital mobil im Alter

Der Seniorenbeirat erfuhr positive Resonanz auf die Veranstaltung zum Thema Pflege. Als wichtigste Erkenntnis erwies sich die Information über die Telefonnummer des Pflegestützpunktes 08191-129-1555. Betroffene erhalten unter dieser Nummer fachkundige und neutrale Auskunft, Hilfe und Beratung und fühlen sich der neuen Situation nicht mehr hilflos ausgeliefert. Die persönliche und individuelle Unterstützung kann aber auch vor Ort am Wohnsitz des Pflegebedürftigen erbracht werden.

Dennoch ist festzustellen, dass die Anzahl der Teilnehmer gering war. Fragen: Lag es an den aktuellen Corona-Zahlen und/ oder am Termin (Freitag Nachmittag um 17.00 Uhr)?

Das Projekt „Digital mobil“ ist mit der Einführung erfolgreich angelaufen. Die Folgetermine sind gut gebucht.

Top 7: Seniorennachmittag im Kramerhof

Der Seniorennachmittag wird wegen der Coronasituation abgesagt.

Top 8: Antrag zum DB-Fahrkartenautomat am Bahnhof

Der Antrag wird vom Seniorenbeirat einstimmig angenommen

Papierkorb am Fahrkartenautomaten

Der Seniorenbeirat der Marktgemeinde Dießen stellt den Antrag an den Marktgemeinderat zu beschließen, dass unmittelbar beim Fahrkartenautomaten ein kleiner Papierkorb angebracht wird. Dieser soll so angebracht werden, dass er beim Entnehmen der Fahrkarte im Blickfeld ist.

Begründung:

Wird eine Fahrkarte gelöst und mit VISA/ Mastercard oder EURO-Check-Karte bezahlt, so wird neben der Fahrkarte eine Zahlungsbestätigung ausgeworfen. Diese Bestätigungen werden achtlos am Boden liegengelassen, da im unmittelbaren Bereich kein Papierkorb vorhanden ist. Ein kleiner Papierkorb wäre hier vielleicht sehr sinnvoll.

Siehe hierzu Foto.

Bereich für einen möglichen Papierkorb



Abstimmung: 6 ja – 0 nein

Frau Bagusat wird sich um baldige Umsetzung auf dem „kleinen Dienstweg“ bemühen.

Nächste Sitzung des Seniorenbeirats: 15.02.2022

Ende der Sitzung: 15.45 Uhr

Dießen, den 17.11.2021

1.Vorsitzender

Protokollführung

Dr. Ludger Stürwald

Regina Neubarth

